



Sauberes Wasser für bessere Gesundheit in Kenia

Sauberes Trinkwasser, Landesweit, Kenia

Ein fehlendes Wasserversorgungssystem gefährdet die Gesundheit von Menschen in ländlichen Gebieten und städtischen Slums in Kenia. Viele Kenianerinnen und Kenianer kochen ihr Wasser über offenem Feuer ab, um es trinkbar zu machen. Für sauberes Trinkwasser müssen sie also Abholzung und Emissionen in Kauf nehmen. Immernoch müssen Menschen unreines Wasser trinken, da ihnen die Zeit zum Holz sammeln oder das Geld für Holzkohle fehlt.

Mit den zur Verfügung gestellten Wasserfiltern können Haushalte unbehandeltes Wasser filtern und haben nach einer Stunde bis zu drei Liter sauberes Trinkwasser. Dies übertrifft sogar die von der WHO empfohlene Menge von 7,5 Litern Trinkwasser pro Person und Tag. Mit den Wasserfiltern stellt das Projekt eine effiziente Technologie zur Verfügung, die jährlich etwa 459.630 Tonnen CO₂-Emissionen einspart. Mehr Menschen haben so Zugang zu sauberem Wasser und profitieren von einer besseren Gesundheit.

Wie funktioniert Klimaschutz mit Trinkwasser?

Zwei Milliarden Menschen auf der Welt haben keinen Zugang zu Trinkwasser. Viele Familien haben keine andere Möglichkeit, als Wasser mit einfachsten Mitteln auf offenem Feuer abzukochen. Dadurch entstehen CO₂-Emissionen, und je nach Region werden immer größere Flächen entwaldet. Indem Wasser chemisch (zum Beispiel mit Chlor) oder mechanisch (mit Wasserfiltern) aufbereitet wird, oder Grundwasser aus Brunnen zugänglich gemacht wird, lassen sich diese CO₂-Emissionen einsparen.



Beitrag zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

SDG 6 · Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

Das Projekt stellt sicher, dass mehr als 2,5 Millionen Menschen Zugang zu sauberem Wasser haben werden.

SDG 7 · Bezahlbare und Saubere Energie

Bis 2025 sollen etwa 644.850 Wasserfilter verkauft werden. Bis 2021 wurden bereits 467.123 Wasserfilter verkauft.

SDG 8 · Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Durch das Projekt werden insgesamt 12 Arbeitsplätze geschaffen, die zu gleichen Teilen von Männern und Frauen besetzt werden. Das Gehalt entspricht dem Durchschnittslohn in Kenia.

SDG 13 · Maßnahmen zum Klimaschutz

Das Projekt spart etwa 459.630 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr.



Projektstandard
Gold Standard VER (GS VER)

Technologie
Sauberes Trinkwasser

Region
Landesweit, Kenia

Geschätzte jährliche Emissionsreduktionen
459.638 t CO₂e

Validiert von
Shenzhen CTI International
Certification Co., Ltd (CTI)

Verifiziert von
Shenzhen CTI International
Certification Co., Ltd (CTI)

Weitere Informationen
www.climatepartner.com/1497